

Theoretische Informationswissenschaft (I1b)

Seminarleitung: Katrin Weller, M. A.

Kontakt: weller@uni-duesseldorf.de, Tel. 0211-81-14137, Raum 23.21.04.67.

Sprechstunde: während der Vorlesungszeit: Montags 15.00-16.00 Uhr, weitere Termine nach Vereinbarung möglich.

Seminar-Termine: Montags, 16.00-18.00 Uhr. Erste Sitzung am 02.04.2007.

Seminarraum: Hörsaal 2B

Anmeldung:

Eine Anmeldung zur Teilnahme am Seminar ist erforderlich, bitte registrieren Sie sich verbindlich über das LSF (<https://lsf.verwaltung.uni-duesseldorf.de>).

Inhalt

Schwerpunkt dieses Kurses sind Ontologien als Mittel der Wissensrepräsentation und als Kernstück für ein „Semantic Web“. Dabei geht es nicht nur – wie der Veranstaltungstitel ankündigt – um die theoretischen Grundlagen, sondern allgemein um die Vermittlung umfassender Grundkenntnisse zu diesem Thema, was auch die praktische Anwendung mit einschließt. So werden Strukturen von Ontologien und Methodologien zu Ihrem Aufbau besprochen, aber auch mit Hilfe des Ontologieeditors Protégé eigene Ontologien erstellt.

Bezüge zu verschiedenen Bereichen der Informationswissenschaft werden thematisiert, insbesondere Wissensrepräsentation aber auch Information Retrieval (Semantic Search) und Teilbereiche der Informationslinguistik (Informationsextraktion).

Leistungsnachweise:

In diesem Seminar können **Beteiligungsnachweise** für das Bachelorstudium (2 CP) erworben werden.

Vorraussetzung:

- Regelmäßige Teilnahme (max. zweimal entschuldigtes Fehlen).
- aktive Mitarbeit, insbesondere:
 - Referat (Themenvergabe in der Vorbereitungssitzung): Vortrag unterstützt durch PowerPoint-Präsentation und Thesenpapier. Die Präsentationen müssen jeweils eine Woche vor dem Vortragstermin eingereicht werden.
 - Schriftliche Referatskritik zu einem der Vorträge.
 - Eigenständige Arbeit mit dem Ontologieeditor Protégé (außerhalb der Seminarsitzungen), ggf. weitere Hausaufgaben.

Bitte beachten Sie, dass Sie für die Teilnahme am Seminar über ausreichende Englischkenntnisse verfügen sollten, da oftmals Literatur nur in Englisch verfügbar ist.

Die B. A. **Abschlussprüfung** im zugehörigen Modul wird direkt bei Herrn Professor Stock abgelegt, Prüfungstermine voraussichtlich im September 2007.

Zur Vorbereitung

- Protégé Website <http://protege.stanford.edu/> - Mit Möglichkeiten zum Download des Programms.
 - Bitte installieren Sie Protégé in der **Version 3.2.1** (full).
 - Wenn möglich, installieren Sie zudem GraphViz (<http://www.graphviz.org/>), damit Sie das OntoViz Plugin nutzen können.

Bei Problemen melden Sie sich bitte rechtzeitig.

- Auf der Protégé Website finden Sie verschiedenen Einsteiger-Tutorials, z. B.
 - Noy; McGuinness: Ontology Development 101. http://protege.stanford.edu/publications/ontology_development/ontology101.pdf
 - Horridge, Knublauch et al. - A Practical Guide To Building OWL Ontologies Using The Protege-OWL Plugin and CO-ODE Tools <http://www.co-ode.org/resources/tutorials/ProtegeOWLTutorial.pdf>
- Als weitere, einführende Literatur:
 - Bertram, J.: Einführung in die inhaltliche Erschließung. Grundlagen – Methoden – Instrumente, Würzburg 2005.
 - Stock, W.G.: Folien zur Vorlesung ‚Wissensrepräsentation‘
(Weitere Literaturangaben werden fortlaufend im BSCW gesammelt.)

Seminarorganisation

Im BSCW wird ein Arbeitsbereich für das Seminar angelegt. Sobald Sie sich für das Seminar anmelden (bzw. mir vorab eine Mail schicken) erhalten Sie von mir den Zugang. Dort werden auch Ankündigungen, die das Seminar betreffen, hinterlegt. Abonnieren Sie daher unbedingt den „täglichen Arbeitsbericht“.

Bei Rückfragen melden Sie sich am Besten per E-Mail bei mir.
Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Sommersemester,
Katrin Weller